430.16
W85u

F.A. Wood

Übersichtabellen zu Lautent-Sprechungen

U of I Ill. Library
82
1372

UNIVERSITY OF
ILLINOIS LIBRARY
AT URBANA-CHAMPAIGN

Leonard Bloomfield

Übersichtstabellen zu Lautentsprechungen und zur Kasusbildung des Nomens und Adjektivs im Germanischen

ZUSAMMENGESTELLT

VON

FRANCIS A. WOOD

THE UNIVERSITY OF CHICAGO PRESS
CHICAGO, ILLINOIS

THE UNIVERSITY OF CHICAGO PRESS
CHICAGO, ILLINOIS

Agents
THE BAKER & TAYLOR COMPANY
NEW YORK

CAMBRIDGE UNIVERSITY PRESS
LONDON AND EDINBURGH

430.16
W85u

ÜBERSICHTSTABELLEN

Die folgenden Lauttabellen sollen dem Benützer die Entwickelung der idg. Laute im Ai., Gr., Lat., Lit. und in den Hauptdialekten des Germ. veranschaulichen und die wichtigsten und häufigsten Lautentsprechungen derselben vor Augen führen. Bei den Vokalen sind im Lat. und in den germ. Dialekten nur die starktonigen Silben berücksichtigt. Da *ī* aus *inh* und *ū* aus *unh* mit ursprünglichem *ī* und *ū* zusammenfielen, sind sie in der Tabelle nicht erwähnt. Im Ae. bezeichnet x einen Laut oder Lautkomplex, der Brechung veranlaßt. Z. B. bedeutet Pal. |*ea*|x: Urgerm. *a* wird im Ae. zu *ea* nach einem Palatal oder vor einem Brechung bedingenden Laut oder Lautkomplex. Ein Strich nach einem langen Vokale bedeutet den Verlust eines Konsonanten mit Ersatzdehnung des Vokals. Ein Haken unter einem *o* (z. B. *ǫ*) bezeichnet im Aisl. *u*- oder *w*-Umlaut, im Ae. Nasaleinfluß. Die Umlaute stehen unter ihren respektiven Vokalen.

31 my 50 g. Lange J. Lange

KURZE VOKALE

Idg. . . .	*ə*	*a*	*o*	*e*	*i*	*u*
Ai.	*i, a* | *y*	*a*		*a*	*i*	*u*
Gr.	*α*		*o*	*ε*	*ι*	*υ*
Lat. . . .	*a*		*o*	*e, i, o*	*i*	*u*
Lit.	*a*			*e*	*i*	*u*
Urgerm.	*a*		*ą̣[n]h*	*e* : (*i* | *i, j* / *nx*)[1]	*i*: [*e*][2]	*u* : [*o*]
Got. . . .	*a*		*ā*	*i*, *aí* | *h* / *r*	*i*, *aí* | *h* / *r*	*u*, *aú* | *h* / *r*
Aisl. .	*a*		*á*	*v* / *u* / *l̂* / *r* | *e; ia*|*a; io*|*u̯*	*i; e* | *kk* < *nk* / *pp* < *mp; é-* / *tt* < *nt*	*u; o* | *kk* < *nk* / *pp* < *mp* ; *ø*|*R; ó-* : *o* / *tt* < *nt*
	e (*æ*); *ǫ; ø* | *u̯j*		*ǽ, ǫ́*	*ø; e, iǫ; ø*	*y; ø*	*y* *ǿ* : *ø*
Ae. . .	*a, æ, ǫ; e* ; Pal.|*ea*|x; *ō*[*n*] *ie*(*y*); *ē-*		*ō* / *ē*	*e; i;* Pal.|*ie; eo*|*u; eo*|x; *ē-* *ie*(*y*)	*i; io*|*u; io*|x; *ī-* *ie*(*y*)	*u; ū-* : *o; u* / *y; y-* : *e*
As. . .	*a* ; *ā-, ō-, uo-* / *e, i*		*ā*	*e; i; ē-*	*i; ī-*	*u; ū-* : *o; u*
Ahd. .	*a* / *e*		*ā*	*e*	*i*	*u* : *o*
Mhd. .	*a* / *e, ä*		*ā* / *æ*	*e*	*i*	*u* : *o* / *ü* : *ö*
Nhd. .	*ă* / *ä, e, ö*		*ă, ō* / *ä*	*ĕ, ā, ö*	*ĭ* (*ie*)	*ŭ; ŏ*|*n* : *ŏ* / *ü; ö* : *ö*
Ne. . .	*a*[x], *o* / *ĕ*, *ī* (*ght*)		*ou*(*å*)	*ĕ*	*i*	*u* : *o* / *ĭ, ī* (*gh*)

[1] Über die weitere Entwicklung von *i* < *e* s. die nächste Spalte.

[2] Über die weitere Entwicklung von *e* < *i* s. die vorhergehende Spalte.

LANGE VOKALE

Idg. . . .	*ā*	*ō*	*ē*	*ī*	*ū*
Ai.	*ā*			*ī*	*ū*
Gr.	*ᾱ, η*	*ω*	*η*	*ῑ*	*ῡ*
Lat. . . .	*ā*	*ō*	*ē*	*ī*	*ū*
Lit.	*ō*	*ů(ō)*	*ė*	*y*	*ū*
Urgerm.	*ō(å)*		*ǣ(ē)*	*ī*	*ū*
Got. . . .	*ō, au | a*		*ē*	*ei*	*ū, au|a*
Aisl. . . {	*ó* *ǿ*		*á* *ǽ, ǫ́, ǿ*	*í; é* *ý*	*ú; ǫ́[h]* *ý; ǿ*
Ae. . . {	*ō* *ē*		*ǣ, ā|w, ō|n* *ǣ, ē*	*ī*	*ū* *ȳ*
As.	*ō, uo*		*ā*	*ī*	*ū*
Ahd. . . .	*ua, uo*		*ā*	*ī*	*ū*
Mhd. . {	*uo* *üe*		*ā* *æ*	*ī*	*ū* *iu*
Nhd. . {	*ŭ* *ü*		*ă* *ä*	*ei*	*au* *äu*
Ne. . . {	*oo* *ee*		*ea, ō(w), oo* *ee*	*ī*	*ou* *ī*

DIE SILBISCHEN NASALE UND LIQUIDEN

Idg.	*n̥|t; n̥|i̯; en|a; n̥̄*	*r̥|t: r̥|i̯; er|a; r̥̄*
Ai.	*a; an; an; ā|t, ān|y*	*r̥; ?; ir(ur); īr(ūr)*
Gr.	*α; αν; αν; νᾱ*	*αρ, ρα; αρ; αρ; ρω(ορ)*
Lat.	*en; en; en; nā*	*or; or? ar; rā(ar)*
Lit.	*iñ; in; in; ín*	*ir̃; ir; ir; ír*
Urgerm. . . .	*un; un; un; un*	*ur, ru; ur; ur; ur(rū?)*
Got.	*un*	*aúr, ul*
Ahd. etc. . .	*un, on*	*ur, or; ul, ol*

LIBRARY
UNIVERSITY OF ILLINOIS

DIPHTHONGE

Idg. . . .	*əi*	*ai*	*oi*	*ei*	*ēi*[3]	*əu*	*au*	*ou*	*eu*
Ai.	*ē*				*āi*	*ō*			
Gr.	αι		οι	ει	ει	αυ		ου	ευ
Lat. . .	*ae*		*oi*[1], *ū* *f* *p* | *oe* *q*ᵘ *v* | *ī* *l* | *ī* | Lab.	*ei*[1], *ī* *ē* | *u*	*ī*	*au*		*ou*[1], *ū*	
Lit. . . .	*ai*, *ë*			*ei*, *ë*	*éi*, *ë́*	*au*			
Urg. . . .	*ai*			*ī*	*ē̥*	*au*		*eu*	
Got. . . .	*ai*			*ei*	*ē*	*au*		*iu*	
Aisl. . .	*ei*, *é*[*g*]; *á* | [*h*] *w* *r* *æ*, *ǫ*, *ó*			*í*; *é* *ý*	*é*	*au*; *ó* | [*h*] *ey*		*ió*, *iú* *ý*	
Ae.	*ā* *ǣ*			*ī*	*ē*	*ēa* *īe*, *ȳ*		*ēo* *īe*, *ȳ*	
As. . . .	*ē*, *ei* | *j*			*ī*	*ē*, *ie*	*ō*; *au* | *w*		*eo*, *io*; *eu* | *w*; *iu*	
Ahd. .	*ei*; *ē* | *h* *w* *r*			*ī*	*ē*, *ia*	*ou*; *ō* | *h* Dental		*eo*, *io*; *iu*[2] | *i*, *j* *u*	
Mhd. .	*ei*; *ē*			*ī*	*ie*	*ou*; *ō* *öu*; *œ*		*ie*; *iu*	
Nhd. .	*ei*, *ai*; *ē̆*			*ei*	*ie*	*au*; *ŏ* *äu*, *eu*; *ö*		*ie*(*i*); *eu*	
Ne. . .	*ō*, *oa* *ĕa*			*ī*	*ē*	*ĕa*		*ee*	

[1] Alat. [2] Im Oberd. auch vor Gutturalen (exkl. germ. *h*) und Labialen.
[3] Die übrigen Langdiphthonge fallen im Germ. mit den kurzen zusammen.

DIE ABLAUTREIHEN

Die ersten fünf Ablautreihen des germ. st. Verbums beruhen auf dem idg. Ablaut *ē*, *ō*; *e*, *o*; *ₑ*; —. Diese Stufen heißen Dehnstufe (D, D°), Vollstufe (V, V°), Reduktionsstufe (R), Schwundstufe (S). Vgl. Brugmann, Kz. vgl. Gr. 146. In der Basis *ped-* finden sich D in lat. *pēs*, D° in got. *fōtus*, V in lat. *pedem*, V° in gr. πόδα, R in lat. *pedis* (aus idg. **pₑdês*) und S in ai. *upa-bdâ-s*. Bei den ablautenden Verben beschränkt sich D° auf das Prät. der 6. Reihe. D findet sich im Prät. Pl. der 4. und 5. Reihe. Alle andern Formen der ersten fünf Reihen haben entweder V, V°, R oder S. Diese Reihen lauteten vorgerm. (idg.) wie folgt:

1.	*e* i (ī)	*o* i	i	i
2.	*e* u (ū)	*o* u	u	u
3.	*e* rx	*o* rx	r̥x	r̥x
4.	*e* r	*o* r	*ē* r	*ₑ* r
5.	*e* bh	*o* bh	*ē* bh	*ₑ* bh

Die 6. Reihe ist aus verschiedenen Reihen zusammengesetzt und lautete vorgerm.:

6.	*ə, o, a*	*ō, ā*	*ō, ā*	*ə, o, a*

Im Germ. erscheinen die sechs Reihen wie folgt:

1.	*ī*	*ai*	*i*	*i*
2.	*eu* (*ū*)	*au*	*u*	*u* (*o*)
3.	*erx*	*arx*	*urx*	*urx* (*orx*)
	inx	*anx*	*unx*	*unx*
4.	*er*	*ar*	*ēr*	*ur* (*or*)
5.	*eb*	*ab*	*ēb*	*eb*
6.	*a*	*ō*	*ō*	*a*

Hieraus entwickelten sich regelrecht die Ablautreihen der verschiedenen Dialekte.

DIE GERM. UND HD. LAUTVERSCHIEBUNG

Nehmen wir die Dentale, um die Verschiebungsakte zu veranschaulichen, so ergibt sich Folgendes: Idg. *t* wurde vorgerm. zu *th*, fiel also mit urspr. *th* zusammen. Dieses *th* wurde zu urgerm. þ. Im Anlaut oder bei unmittelbar vorausgehendem (idg.) Wortakzent blieb þ. Sonst wurde es zu ð, got. *d*. Gleichzeitig oder früher wurde *dh* zu ð und endlich *d* zu *t*. Die neue urgerm. Dentalreihe war also þ, ð, *t*. Daraus entstanden ahd. *d*, *t*, *z* im Anlaut, *z*(*z*) im In- und Auslaut. Die Verschiebungsakte lassen sich durch folg. Schema veranschaulichen. Die Nummern bezeichnen die zeitliche Aufeinanderfolge der Verschiebungsakte.

Idg.	*th* ←1 *t*	*dh*	*d*
	2↓	3↓	4↓
Urgerm.	þ —3 (od. 4)→	ð	*t*
	2↓	1↓	2↓
Übergangslaute	ð	*d*	*t*ᶜ
	5↓	4↓	3↓
Ahd.	*d*	*t*	*z*- —4→ *z*(*z*)

Es folgen in den Tabellen die Lautveränderungen bei Labialen, Dentalen, Palatalen, reinen Velaren und Labiovelaren. Doch sind die Lautverbindungen, die teils oder ganz unverschoben bleiben und die, welche durch Assimilation oder Dissimilation hervorgerufen wurden, unberücksichtigt (worüber vgl. Streitberg, UG. §§ 119—120, 127—131; Brugmann, Kz. vgl. Gr. 181 f., 184).

In den Tabellen wird der Anlaut durch einen Strich nach dem Konsonanten bezeichnet, z. B. *f*-. Ähnlicherweise bedeuten -*b*- Inlauts-*b*, -*f* Auslauts-*f* und -*h* = An- und Inlauts-*h*. In der dritten Spalte der Dentale bedeutet $\begin{matrix} r \\ u \end{matrix} \Big| b \Big| \begin{matrix} l \\ r \end{matrix}$: Idg. *dh* wird zu lat. *b* hinter *r* und *u* und vor *l* und *r*. So auch in anderen Fällen.

LABIALE

Idg.	*p*	*ph*	*b*	*bh*
Ai.	*p*	*ph*	*b*	*bh*
Gr.	π	φ	β	φ
Lat.	*p*		*b*	*f-, -b-*
Lit.	*p*		*b*	*b*
Urgerm.	*f*	: *ƀ*	*p*	*ƀ*
Got.	*f*	: *b, -f*	*p*	*b, -f*
Aisl.	*f*	: *f*	*p*	*b-, (m)b, =f-*
Ae.	*f*	: *f*	*p*	*b-, (m)b, =f-*
As.	*f, v, ƀ*	: *ƀ, v, b, -f*	*p*	*b-, (m)b, ƀ, v, -f*
Ahd.	*f, v*	: *b*	*pf-, -f(f)*	*b*

DENTALE

Idg.	*t*	*th*	*d*	*dh*
Skt.	*t*	*th*	*d*	*dh*
Gr.	τ	θ	δ	θ
Lat.	*t*		*d*	*f-, r/u | b | l/r, d*
Lit.	*t*		*d*	*d*
Urgerm.	þ	: ð	*t*	ð
Got.	þ	: *d, -þ*	*t*	*d, -þ*
Aisl.	*þ-, ð*	: *(n)d, ð*	*t*	*d-, (n)d, ð*
Ae.	þ	: *d*	*t*	*d*
As.	*th, đ*	: *d*	*t*	*d*
Ahd.	*d*	: *t*	*z-, -ʒ(ʒ-)*	*t*

PALATALE

Idg.	*k̑*	*ĝ*	*ĝh*
Ai.	*ç* (*š*)	*j*	*h*
Gr.	κ	γ	χ
Lat.	*c*	*g*	*-h=, g, f | u*

PALATALE — FORTSETZUNG

Lit.	*sz*	*ż*	*ż*
Urgerm.	*h*(χ) : *g*	*k*	*g*
Got.	*h* : *g*	*k*	*g*
Aisl.	*h* : *g*	*k*	*g*
Ae.	*h* : *g*	*c*	*g*
As.	*h* : *g*	*k*	*g*
Ahd.	*h* : *g*	*k-*, *-h*(*h-*)	*g*

REINE VELARE

Idg.	*q*	*g*	*gh*
Ai.	*k*, *c*	*g*, *j*	*gh*, *h*
Gr.	κ	γ	χ
Lat.	*c*	*g*	*-h=*, *g*
Lit.	*k*	*g*	*g*
Urgerm.	*h*(χ) : *g*	*k*	*g*
Got.	*h* : *g*	*k*	*g*
Aisl.	*h* : *g*	*k*	*g*
Ae.	*h* : *g*	*c*	*g*
As.	*h* : *g*	*k*	*g*
Ahd.	*h* : *g*	*k*, *-h*(*h-*)	*g*

LABIOVELARE

Idg.	q^{u}	g^{u}	$g^{u}h$
Ai.	*k*, *c*	*g*, *j*	*gh*, *h*
Gr.	π, τ, κ	β, δ, γ	φ, θ, χ
Lat.	*q*, *c*	*v*, (*n*)*gu*, *g* | Kons. *u*	*f-*, (*n*)*gu*, *-v-*, *-b* | *r*
Lit.	*k*	*g*	*g*
Urgerm.	*hw*, *h* : *gw*, *g*, *w*	*kw*, *k*	*gw*, *g*, *w*
Got.	*hw*, *h* : *g*, *w*, (*g*)*gw*	*q*, *k*	*gw*, *g*, *w*
Aisl.	*hv*, *h* : *g*, *v*, *gv*	*kv*, *k*	*gv*, *g*, *v*
Ae.	*hw*, *h* : *g*, *w*	*cw*, *c*	*g*, *w*
As.	*hw*, *h* : *g*, *w*	*qu*, *k*	*g*, *w*
Ahd.	*hw*, *h* : *g*, *w*	*qu*, *k*, *-h*(*h-*)	*g*, *w*

KASUSENDUNGEN[1]

Stamm		-o-	-ā-	-i-	-u-	-k-[2]
Sing. Nom.	-s —	-o-s	-ā	-i-s	-u-s	-k-s -n, -r, -s
Akk.	-m —	-o-m	-ā-m	-i-m -i (Neut.)	-u-m -u (Neut.)	-k-ṇ -n, -s (Neut.)
Vok.	—	-e	-ə	-i	-ou, -u	-er
Gen.	-so -s -es, -os	-e-so, -o-so	ã̄s[3]	-oĩs, -eĩs	-oũs	-ṛs -k-es, -k-os
Dat.	-ai	õĩ(<o+ai)	-āĩ(<ā+ai)			s-ai
Lok.	-i —	-o-ĩ, -e-ĩ	-ā-ĩ	-ēi	-eu̯-i -ēu	-k-i
Abl.	-a^{x}d	-ȭd, -ẽ̄d	-ã̄d			
Instr.	— -mi	-ō, -ē -o-mi	-ā	-ī	-ū	
Plur. Nom.	-es	-ȭs(<-o-es) -ōs-es	-ã̄s	ei̯-es	-eu̯-es	-k-es
Akk.	-ns -ā, ə (N.)	-o-ns -ā	-ã̄s	-i-ns -i-ā	-u-ns -ū, -uā?	-k-ṇs -n-ā
Gen.	-ȭm	-ȭm	-ã̄m	-i̯-ȭm	-(e)u̯-ã̄m	-k-ã̄m
Instr.	-mis[4]	-o-mis	-ā-mis	-i-mis	-u-mis	-k-mis

[1] Nur die im Germ. vorkommenden sind berücksichtigt. [2] Verschiedene Konsonantenstämme. [3] ã̄s, -oĩs etc. aus -ā-so, oi-so etc. [4] Neben -mis gab es vielleicht im Vorgerm. einen Dativ -mos.

IDG. *o*-STÄMME

	IE.	Außergerm.[1]	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg. Nom.	*dhogho-s*	λύκος	*dags*	ᚱᚨᚷᚨᛦ[2] *dagr*	*dæg*	*dag*	*tag*
Akk.	*dhogho-m*	λύκον	*dag*	*staina*[2] *dag*	*dæg*	*dag*	*tag*
Vok.	*dhoghe*	λύκε	*dag*				
Gen.	*dhoghe-so* *-o-so*	τέο, abg. *česo* λύκου?	*dagis*	*dags* *Gōdagas*[2]	*cænes* (akt.) *dæges* *dōmæs*	*dages* *dagas*	*tages*
Dat.	*dhoghõi*	λύκῳ		*Hitē*[2] *dage*	*dōmæ* *dæge*	*dage,-æ,-a*	*tage, -a*
Lok.	*dhogho-ĩ* *-e-ĩ*	οἴκοι, *hū-c* πεῖ, *hū-c*	*haimai?* *þei*	*dage* *dege, huí*	*dæge* *dægi, -e, hwēne*	*dage* etc. *hwī, te hūs*	*tage* *zi, in hūs*[3]
Abl.	*dhoghõd* *-ẽd*	Foίκω, *lupō(d)* *rēctē(d)*	*hwaþrō* *galeikō* *hidrē?*	*spǫko?*[4] *-líka?*	*-līce?*	*gilīko*	*gilīhho*
Instr.	*dhoghē* *-ō* *-o-mi*	ἁμαρτή ἐπισχερώ abg. *vlŭkomĭ*	*hwē, daga* *daga?*	*arm, dage?* *spǫkom*[5]	*hām?* *blindum*	*hūs?* *hwō, dagu* *blindum*	*hūs?* *tagu*
Pl. Nom.	*dhoghõs* *-ōs-es*	*vŕkās* *áçvāsas*	*dagōs*[6,7]	*dagar*[7]	*dagas*[6]	*dagos*[6], [*-a*]	[*taga*]
Akk.	*dhogho-ns* *jugā́*	λύκονς *yugā́, ζυγά*	*dagans* *juka, barna*	*daga* *bǫrn*	[*dagas*] *scipu, bearn*	*daga*, [*-os*] *skipu, barn*	*taga* *barn*
Gen.	*dhoghõm* (*-ẽm*)	λύκων, *deum*	*dagē*	*daga*	*daga*	*dago*	*tago*
Instr.	*dhogho-mis*	*vilkáms*	*dagam*[8]	*dǫgom*	*dagum*	*dagum*	*tagum*

[1] Ai., Gr., Lat., Lit. unbezeichnet. [2] Urnordisch. [3] Nach anderen ein Instr. auf *-ē*. [4] Nach anderen ein Instr. auf *-ō*. Aber das ergäbe regelrecht **spǫk*. [5] Vgl. die Pronominalformen aisl. *þeim*, ae. *þǣm*, abg. *tĕmĭ*. [6] Oder aus *-ṓses*. [7] Oder aus *-ōses*. [8] Vgl. S. 94.

IDG. *ā*-STÄMME

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg. Nom.	*ghebhā*	χώρᾱ	*giba, sō*	*ʒiþu*[1], *giǫf*	*giefu, ār*	*thiod* [*geþa*]	[*geba*] *wīs*
Akk.	*ghebhā-m*	χώρᾱν	*giba, þō*	*spaka* [*giǫf*]	*giefe*	*geþa*	*geba*
Gen.	*ghebhā̃-s*	χώρᾱς	*gibōs*	*giafar*	*giefe*	*geþa, -u, -o*	*geba, -u, -o*
Dat.	*ghebhāī*	χώρᾳ	*gibai*		*giefe*	*geþa?*	*-a?*
Lok.	*ghebhā-ī*	χώρᾳ	*gibai*		*giefe*	*-a?*	*-a?*
Instr.	*ghebhā*	κρυφῇ Adv.		*giǫf, laugo*		*-u, -o, wīs*	*gebu, -o*
Pl. Nom.	*ghebhā̃s*	áçvās	*gibōs*	*runoʀ*[1] *giafar*	*giefe, -a?*	*geþa?*	*kebo*[2] *gebă?*
Akk.	*ghebhā̃s* *ghebhāns*	χώρᾱς χώρᾱνς	*gibōs*	*giafar* *runo, runą?*[1]	*giefe* *giefa?*	*geþa?* *geþa?*	*gebă?* *geba?*
Gen.	*ghebhõm* *ghebhānõm*	*rañkū* *áçvānām*	*gibō*	*runo*[1], *giafa* *runono*[1]	*giefa* *giefena*	*thiodo* *geþono*	*ā-leibo* *gebōno*
Instr.	*ghebhā-mis*	*rañkomis* (*áçvābhiṣ*)	*gibōm*	*giǫfom*	*giefum*	*geþun*	*gebōm*

[1] Urnord. [2] Ahd. (alem.) *kebo* vielleicht aus idg. *-ā̃s*, *geba* vielleicht aus vorgerm. *-ans* < *-ā(n)s*, einer späteren Analogieform. Denn der Akk. Pl. entstand aus **-ā-ns*. Aber die ganze Sache zweifelhaft. Vgl. Brugmann Grd.[2] II, 2, §§ 220, 236.

IDG. *i*-STÄMME

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg. Nom.	*ansti-s*	*turris*	*ansts*	*-ʒastiʀ*[1] *gestr*	*wine* *wyrm*	*wini* *wurm*	*wini* *gast*
Akk.	*ansti-m* *mari*	*turrim* *mare*	*anst*	*gest*	*wine* *wyrm* *spere* *geswinc*	*wini* *wurm* *-meni*	*wini* *gast* *meri*
Gen.	*anstoīs* *ansteīs*	*matḗs* osk. *aeteis*	*anstais*	*vetter-ges* [*gests*] [*staðar*]	[*wines*]	[*winies*] *ferdi*	[*wines*] *ensti*
Lok.	*anstōi* *anstēi*	*βάσει*	*anstai?* *anstai*	*brúðe*	*wine?*	*wini?*	*wine?*
Instr.	*anstī*	*matī́*		*gest*	*wine*	*wini* [*winiu*]	*anst*[2] *steti* [*enstiu*]
Pl. Nom.	*ansteḭ-es*	*matáyas*	*ansteis*	*gester*	*wine, þrī* [*winas*]	*wini*	*ensti, drī*
Akk.	*ansti-ns* *-ī*, [*ā*]	*βάσῑς* *trī, τρία*	*anstins* *þrija*	*geste*	[*winas*] *þrio*	*wini* *thriu*	*ensti, drī* *driu*
Gen.	*anstḭ-ōm*	*βάσεων* *τριῶν*	[*anstē*] *þrijē*	*gesta*	*wina* *þrēa*	*winio*	*ensteo*
Instr.	*ansti-mis*	*naktimis*	*anstim*	*þrim(r)* [*gestom*]	*þrim* [*winum*]	*liudin* *thrim* [*winiun*]	*enstim*

[1] Urnord. [2] Die regelrechte langstämmige Form, *ensti* aber eine Analogieform (: *steti*).

IDG. *u*-STÄMME

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.	*sŭnu-s*	*sūnús* *manus*	*sunus*	*sunuR*[2] *vǫndr*	*sunu, -o* [*a*] *hand*	*sunu, -o* *hand*	*fridu, -o* *hant*
Akk.	*sŭnu-m* *pe̯ku*	*sūnúm* *pecu*	*sunu* *faihu*	*magu*[2], *vǫnd*	*sunu, -o* *hand* Ps. *feolu*	*sunu, -o* *hand* *fihu*	*fridu, -o* *hant* *fihu*
Vok.	*sŭnou* *sŭnu*	*sūnaū* πῆχυ	*sunau* *sunu*				
Gen.	*sŭnoūs*	*sūnṓs* *manūs*	*sunaus*	*vandar*	*suna*	*suno*	*fridoo* [*henti*]
Lok.	*sŭnēu* (*-ōu?*) *sŭneu̯-i*	*sūnāú* *sūnávi*	*sunau*	*magiu*[2] *vende*	*suna*[4]	*suni* [*-ie*] *hendi*	*henti* *fridiu*[6]
Instr.	*sŭnū*	av. *vohu*	*sunu*[1]	*vǫnd*	*sunu* *hand*(*u*)	*sunu, -o* *hand*	*situ, -o* [*sitiu*]
Pl.							
Nom.	*sŭneu̯-es*	*sūnávas* πήχεες	*sunjus*	*vender*	[*suna*[5], *-u, -o*]	*suni* *hendi*	*siti* *henti*
Akk.	*sŭnu-ns* *pekū* [*-uā*]	*υἱύνς* *mádhū* *pecua*	*sununs*	*vǫndo*	*sunu, -o* [*-a*]	[*suni*]	*situ*(1) [*siti*] *feho*[7] [*fihiu*]
Gen.	*sŭnu̯-ōm* *sŭneu̯-ōm*	δούρων πήχεων	*suniwē*	*vanda*[3]	*suna*[3]	*litho*[3] [*lithio*]	*sito*[3] [*siteo*]
Instr.	*sŭnu-mis*	*sūnumìs*	*sunum*	*vǫndom*	*sunum*	*lidon* [*lithion*]	*hantum* [*sitim*]

[1] Neun Formen auf *-u* sind belegt (vgl. Streitberg Got. El. § 24). Sie dürften auf einen Instr. **sunū* zurückgehen. Die Form *sunu* neben *sunau* trug dazu bei, Verwirrung in diese Dekl. zu bringen. [2] Urnord. [3] Oder nach der Analogie der *o*-Stämme. [4] Vielleicht eher eine Genetivform. [5] Kaum aus *-ou̯-es* (Dieter Altgerm. Dial. § 318). [6] Ältere Form. [7] Entweder aus **pe̯kū* oder **pe̯kuā*.

IDG. *-en-*, *-on*-STÄMME: M. UND N.

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.	*kanēn* *kanōn* *kanõ*	ποιμήν δαίμων *akmũ*	*hana* [2]	*ðauðe*[3], *hane* *tiima* [3] finn. *mako*	*hana*	ingw. *boda*? *hano*	*hano*
Akk.	*kanon-ṇ* N. *kerdõ* *kerdōn*	δαίμονα *dhā́mā*	*hanan* *hairtō*	*hana* *hiarta*	*hanan* *ēage*	*hanon, -an* *herta*	*hanun, -on* *herza*
Gen.	*kanen-es, -os* *-on-es, -os*	ποιμένος *hominis* δαίμονος	*hanins*	*þrawiwan*[3] *hana*	*hanan*	*hanen* *hanan, -on*	*hanin*[5], *-en*
Lok.	*kanen-i* *-on-i*	ποιμένι δαίμονι	*hanin*	*-halaiban*[3] *hana*	*hanan*	*hanen* *hanan, -on*	*hanin*[5], *-en*
Pl.							
Nom.	*on-es* *-n-es*	δαίμονες ἄρνες	*hanans*	*samfeðra* *hana*[*r*] *yxn*	*hanan* *exen*	*hanan,* [*-un, -on*]	[*hanun,* *-on*]
Akk.	*-on-ṇs* *-n-ṇs* *-ō-n-ā* [1] *-n-ā*	δαίμονας ἄρνας *dhāmāni*	[*hanans*] *hairtōna* *namna*	*gǫ́ðo* [*hana*] *hiǫrto*	*hanan?* *ēagan*	*hanun, -on,* [*-an*] *hertun, -on*	*hanun, -on* *herzūn*
Gen.	*-on-õm* *-n-õm*	δαιμόνων *ukṣṇām*	*hananē* *auhsnē*	*arþijano* [3] [*hana*] *flotna*	*hanana* *-ena* *oxna*	*hanono* [4]	*hanōnŏ* [4]
Instr.	*-on-mis* *-ṇ-mis*	(*szunimis*)	*hanam*	*hǫnom*	*hanum* *ox(n)um*	*hanun, -on*	*hanōm* [4]

[1] Ursprünglich *-ə*. [2] Oder aus **kanōn*. [3] Urnord. [4] Im Anschluß an das Fem. [5] Auch *henin*. Trotz Bethge (Dieter Altg. Dial. § 316) darf der got. Vok. *atta* nicht mit gr. ὦ Μέμνον verglichen werden. Idg. *-on* schwindet im Got., *atta* ist also eine Nominativform.

IDG. *-ŏn-*, *-ūn-*STÄMME: F.

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.	*-ōn* *-ō̃*	ἀηδών[2] *ratiō*	*tuggō*	*Hariso*[4] *gata*	*tunge*	*tunga* *selþo*	*zunga*
Akk.	*-on-ṃ* *ōn-ṃ* *-ūn-ṃ*	-όνα *-ōnem*	*tuggōn*	*ǫǫto*	*tungan*	*tungan* *-on?* *-un*	*zungūn*
Gen.	*-on-es*[1] *-ōn-es* *-ūn-es*	-όνος *-ōnis*	*tuggōns*	F.*sunnun-tai* *gǫto*	*tungan*	*tungan* *-on?* *-un*	*zungūn*
Lok.	*-on-i* *ōn-i* *ūn-i*	-όνι *-ōne*	*tuggōn*	*gǫto*	*tungan*	*tungan* *-on?* *-un*	*zungūn*
Pl.							
Nom.	*-on-es* *-ōn-es* *-ūn-es*	-όνες *-ōn[ēs]*	*tuggōns*	*gǫto[r], góðo*	*tungan*	*tungon?* *-un*	*zungūn*
Akk.	*-on-ṇs* *-ōn-ṇs* *-ūn-ṇs*	-όνας *-ōnēs*[3]	*[tuggōns]*	*góðo*	*tungan?*	*tungon?* *-un*	*zungūn*
Gen.	*(-o)n-om* *-ōn-ō̃m* *-ūn-ō̃m*	-όνων *-ōnum*	*tuggōnō*	*gatna* *kuinna*	*tung(e)na* *tungana*	*tungono*	*zungōno*
Instr.	*-on-mis* *-ōn-mis* *ūn-mis*		*tuggōm*	*gǫtom* *gǫtom?*	*tungum* *tungum?*	*tungon* *-un?*	*zungōm*

[1] Auch *-on-os* etc. [2] Im Attisch. Mask. [3] Vgl. *αἰῶνας* M. [4] Urnord.

IDG. *r*-STÄMME

	Idg.	Außergerm.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.	*pətḗr, -ē*	πατήρ	*fadar*	*faþir, -iR*[2]	*fæder*	*fader*	*fater*
		pitā́		*faðer*			
	bhrā́tōr, -ō̃	φρᾱ́τωρ	*brōþar*	*swestar*[2]	*brōþor*	*brōđar, -er*	*bruodar, -er*
		bhrā́tā					
Akk.	*pəter-m̥*	πατέρα	*fadar*		*fæder*	*fader*	*fater*
	-trm̥	*patrem*		*fǫðor*			
Gen.	*-tr-es, -os*	*patris*	*fadrs*	*feðr*	*fæder, [-es]*	*fader*	*fater, [-es]*
		πατρός					
	-tr̥-s	*pitúr*		*fǫðor*	Ps. *feadur*		
Lok.	*-tr-i*	πατρί	*fadr*	*feðr*	*fæder*	*fader*	*fater, [-e]*
				[fǫðor]	*mēder*		
Pl.							
Nom.	*-ter-es*	πατέρες			*brōþor*	*fader*	*muoter*
					fæder[as]		*[fatera]*
	-tr-es	*patr[ēs]*	*fadr[jus]*	*ðohtriR*[2]			
				feðr			
Akk.	*-ter-n̥s*	πατέρας			*brōþor*	*fader*	*muoter*
					brōþru		*[fatera]*
	-tr-n̥s	*patrēs*	*fadruns*	*[feðr]*	*[fæd(e)ras]*		
Gen.	*-ter-ō̃m*	μητέρων			*fæd(e)ra*		*fatero*
	-tr-ō̃m	πατρῶν	*fadrē*	*f[e]ðra*	*mōdra*		
Instr.	*-tr̥-mis*	*moterimìs*	*fadrum*	*f[e]ðrom*	*fæd(e)rum*	*brōđ(a)run*	*faterum*
					mōdrum		

[1] Im Anschluß an die *i*-Dekl. [2] Urnord. Vielleicht ist *faþiR* aus älterem **faðē* mit angehängtem Nominativsuffix *-R*. Anders Noreen Pauls Grd. I², 615 f.

IDG. *s*-STÄMME

	Idg.	Außerg.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.-Akk.	*lombhos*	*opus* μένος	*agis* *riqis*	*røkkr*	*ege*[1] *lomb, lemb* *dōgor*[6]	*heti*[4] *hōn* *idis* Fem.	*itis* Fem. *lamb* *ahir*[6]
Gen.	*lombhes-es* *-os*	*operis* μένεος	*riqiz*[*is*][3] *agis*[*is*]		*dōg(o)r*[*es*] *eges*?[4]		*ahir*[*es*]
Dat.	*lombhes-ai*	*mánasē*	*riqiza*?		*dōg(o)re*?		*chalbire*? *ehire*?
Instr.	*lombhes-ē* *-ō*	*mánasā*[1]	*riqiza*		*dōgor*	*idis*	*itis*
Lok.	*lombhes-i*	*mánasi* μένει			*dōgor*	*idis*	*itis*
Pl.							
Nom.-Akk.	*lombhes-ə*[*ā*]	*manāsi* *opera*	*agisa*	*hǫ́ns*	*lombur* *lomb(e)ru*[5]		*lembir* *ehir*
Gen.	*lombhes-ōm*	*mánasām* *operum*		*røkra*	*lombra*	*hōnero* *idiso*	*lembiro*
Instr.	*lombhes-mis*	*debesimìs*[2]			*lombrum*[7]	*idison*	*lembirum*

[1] Mit $\bar{a} = \bar{e}$ oder $\bar{o}$. [2] Nach den *i*-Stämmen. [3] Der Gen. wäre regelrecht **riqis*. [4] Sonst nach der *i*-Dekl. mit Genuswechsel. [5] Wegen *-u* vgl. Sievers Ags. Gr. § 135. [6] Mit *-r* aus anderen Kasus. [7] *-um* ist analogisch, *-esmis* ergäbe regelrecht *-izmiz* > *-im*.

ANDERE KONSONANTISCHE STÄMME

	Idg.	Außer-germ.	Got.	Aisl.	Ae.	As.	Ahd.
Sg.							
Nom.	*pōt-s*[1]	dor. πώς	[*fōtus*][3] *baurgs* *frijōnds*[5]	*mǫrk*[6]	*burg* *hnutu*[6]	*burg*, *bōk*	*friunt* *naht*
Akk.	*pōd-ṃ*	πόδα *pedem*	*baurg*	*fót* *mǫrk*	*burg* *studu*	*bōk*	*naht*
Gen.	*pōd-es,-os*	ποδός *pedis*	*baurgs*	[*fótar*][3] *merkr*	*byr(i)g* *hnute*[7]	*burg*[*es*]	*friunt*[*es*] *naht*
Lok.	*pōd-i*	ποδί	*baurg*	*fǫt*[*e*] [*mǫrk*]	*byr(i)g* *hnyte*	*burg* *burgi*[2]	*friunt*, [*-e*] *naht*
Pl.							
Nom.	*pōd-es*	πόδες	*baurgs*	*fǫtr* *merkr*	*byrg* *hnyte*	*bōk* *burgi*[2]	*friunt*, [*-a*] *naht*
Akk.	*pōd-ṇs*	πόδας *pedēs*	*fōtuns* [*baurgs*]	[„][8]	[„][8]	*bōk?* *naht?*	*friunt?* *naht?*
Gen.	*pōd-ōm*	ποδῶν *pedum*	*baurgē*	*marka*	*burga*	*burgo*	*friunto* *nahto*
Instr.	*pōd-mis*	*dantims*[2]	*baurgim*[2] *fōtum*[4]	*mǫrkom*[4]	*burgum*[4]	*burgun*[4]	*friuntum*[4] *nahtum*

[1] Mit dem germ. Vokal. [2] Nach der *i*-Dekl. [3] Nach der *u*-Dekl. [4] Urgerm. *-um(i)z* wahrscheinlich im Anschluß an Akk. *-unz*. [5] Neubildung. [6] Nach dem Akk. im Anschluß an die kurzen *u*-Stämme. [7] Statt **hnyte* nach *giefe*. [8] Der Akk. Pl. ging verloren, weil er mit dem Nom. und Akk. Sg. zusammenfiel.

DAS STARKE ADJEKTIVUM: M. UND N.

Sg. Nom.	*-o-s*	*bonus*	*blinds*	*spakr*	*blind*	*blind*	*blint*, [*-ēr*]
Akk.	*-o-m* +	*bonum*	*blindana*	*spakan*	*blindne*	*blindan* *hēlagna*	*blintan*
	N. *-o-m* *-o-d* +	*bonum* *istud*	*blind* *blindata*	*spakt*	*blind*	*blind* *allet* mnd.	*blint* *blintaz*
Gen.	*-e-so* *-o-so*	*τέο* ae. *þæs*	*blindis*	*spaks*	*blindes*	*blindes, -as*	*blintes*
Abl.	*-o(s)mõd* *-õd*	*tásmāt* *pāpā́t*		*spǫko?*		*-amo, -emo, -omo?*	*blintemo*
Instr.	*-o(s)mē, -ō*	*þamma*	*blindamma*			*-umu, -omu, -emu*	*blintemu*
	-o-mi *-ē, -ō, -õ*	abg. *tĕmi* *gerù*	*hwē*	*spǫkom* *spǫko?*	*blindum*	*blindum, -om* *blindu*	*blintu*
Lok.	*-eĩ*	*pāpé*	*þei*	*huí, þ(u)í*	*blinde*		
Pl. Nom.	*-oi*	*καλοί*	*blindai*	*spake*[*r*]	*blinde*	*blinde*, [*-a*][1]	*blinte, -œ*
Akk.	*-o-ns*	*καλούς*	*blindans*	*spaka*	[*blinde*]	*blinda*, [*-e*]	[*blint*(*e*)], *-a?*
	-ā	*καλά*	*blinda*	*spǫk*	*blind* [od. M.] *gladu* [od. M.]	*blind* [od. M.]	*blint*, [*-iu*]
Gen.	*-oisõm* [*-esõm*][2]	*tẽṣām* *thero*	*blindaizē*	*spakra*	*blindra*	*blindero, -aro*	*blintero*
Instr.	*-oimis* *-omis*	abg. *tĕmi*	*blindaim*	*(í)millem* *spǫkom*	*blindum*	*blindum*	*blintēm*

[1] *blinda* kann auch aus **blindai* entstanden sein. [2] Nach der Analogie des Gen. Sing.

DAS STARKE ADJEKTIVUM: F.

Sg. Nom.	*-ā*	*pāpā́* καλή	*blinda*	*spǫk*	*blind* *gladu*	*blind*	*blint*, [*-(i)u*]
Akk.	*-ā-m*	*pāpā́m* καλήν	*blinda*	*spaka*	*blinde*	*blinda*	*blinta*
Gen.	*-esā̃s* [*-oisā̃s*][1]	*þizōs* aisl. *þeirar*	*-aizōs*	*spakrar*	*blindre*	*-era* [*-eru*]	*-era*, [*-eru*, *-o*]
Dat.	*-esāĩ* *-āĩ*	*þizai* { καλῇ *bonae*	*blindai*	*spakre*	*blindre*	*-era*, *-ara*, *-e*	*-era?*
Instr.	*-esā*	as. *theru*				*-eru*, [*-era*]	*-eru*, *-o*, [*-era*]
Pl. Nom.	*-ā̃s*	*pāpā́s*	*blindōs*	*spakar*	*blinde*, *-a?*	*blinda?* [*-e*]	*blinto*, *-a?* [*-e*]
Akk.	*-ā̃s* *-ăns*[2]	*pāpā́s* *þirmans-es*	*-ōs*	*spakar*	*blinde* *blinda*	*blinda?* *blinda*	*blinto*, *-a?* [*-e*] *blinta*
Gen.	*-oisȭm* [*-esȭm*][3]	abg. *tĕchŭ* *þizō*	*-aizō*	*spakra*	*blindra*	*-ero*, *-aro*	*-ero*
Instr.	*-oimis* *-āmis*	abg. *tĕmi* *tomìs*	*-aim*	*spǫkom*	*blindum*	*blindun*	*blintēm*

[1] Nach der Analogie des Gen. Pl. [2] *-ăns* würde mit dem Mask. *-ons* zusammenfallen. [3] Nach der Analogie des Sg. Vgl. die *ā*-Stämme.

Druck von W. Drugulin, Leipzig.

Lithomount
Pamphlet
Binders
Gaylord Bros. Inc.
Makers
Syracuse, N. Y.

UNIVERSITY OF ILLINOIS-URBANA
3 0112 082418754